

Pressesprecher:

Markus Leeferink, Bertha-von-Suttner-Str. 6, Wildeshausen

Telefon: 04431-929467

E-Mail: markus.leeferink@ewetel.net

Justizministerin Elisabeth Heister-Neumann in Wildeshausen

Am kommenden Donnerstag besucht die Justizministerin Elisabeth Heister-Neumann den CDU-Stadtverband Wildeshausen. Zu der Veranstaltung am 10.01.2008 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Wolters sind alle Mitglieder und Freunde der CDU Wildeshausen herzlich eingeladen.

„Wir werden uns mit dem Thema „Entschlossene Rechtspolitik in Niedersachsen“ auseinandersetzen“, erklärt Karl-Heinz Bley (MdL). „Mit Frau Heister-Neumann ist es uns erneut gelungen eine hochrangige Persönlichkeit nach Wildeshausen zu holen“, zeigt sich Michael Steinhoff (Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes) erfreut.

„Wir setzen die kontinuierliche personelle Verstärkung der Justiz fort. Ich darf nur daran erinnern, dass wir bereits 2007 15 zusätzliche Stellen für Strafrichter und 7 neue Stellen für Staatsanwälte geschaffen haben. Ganz zu schweigen von den 42 zusätzlichen Richterstellen und 34 neuen Stellen in den Folgediensten für die Sozialgerichte in den Jahren 2006 und 2007“, verweist die Ministerin Elisabeth Heister-Neumann auf die erfolgreiche Arbeit der CDU geführten Landesregierung in Niedersachsen und auf ihre Rede im Niedersächsischen Landtag am 13.12.2007 zur Einbringung des Justizhaushaltes.

„Ich möchte gestalten und nicht gestaltet werden“, verdeutlicht die Frau Elisabeth Heister-Neumann ihre persönliche Motivation für die Arbeit als Justizministerin.

„Mit Sicherheit wird auch das Jugendstrafrecht ein Thema werden, aber auch der Erhalt des Amtsgerichtes Wildeshausen.“, ist sich Karl-Heinz Bley (MdL) sicher.